Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „andresescobar“ vom 17. August 2019, 11:07

Die 2. Halbzeit sei also nicht so schlecht gewesen? Prima analysiert vom Chefcoach. Ich wette darauf, dass wir demnächst (aus dem Tabellenkeller winkend) Diskussionen auf Statistik-Ebene bewundern dürfen und Ergebnisse aufgrund der "Agenda 2021" erst einmal als zweitrangig deklariert werden. Ich mache es mir hier leicht. Das Schaulaufen gg. PSG mal ausgenommen waren sämtliche Spiele seit seinem Antritt für mich spielerisch eine vollkommene Bankrotterklärung. Das war jeweils kein Pech, kein Rückschlag im Lernprozess, etc. sondern jeweils pure Überforderung und viel Unvermögen. Demütigend. Eine desaströse Bilanz kann man also jetzt schon dokumentieren, da braucht es keine 8-10 Pflichtspiele. Selbstverständlich tragen die Spieler Eigenverantwortung, aber der Trainer verlangt offenbar etwas, was diese einfach nicht im Tank haben. Wenn Palikuca die Parallelen zu Hütteldorf nicht sehen will, macht er sich selbst mit zum Problem.